BR 500, 550, 600



2 - 18 Gebrauchsanleitung



Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort....2
2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
3 Übersicht....3
4 Sicherheitshinweise....4
5 Blasgerät einsatzbereit machen....8
6 Blasgerät zusammenbauen....8
7 Blasgerät für den Benutzer einstellen....9
8 Kraftstoff mischen und Blasgerät betanken....10
9 Motor starten und abstellen....11
10 Blasgerät prüfen....12
11 Mit dem Blasgerät arbeiten....12
12 Nach dem Arbeiten....13
13 Transportieren....13
14 Aufbewahren....13
15 Reinigen....14
16 Warten....14
17 Reparieren....14
18 Störungen beheben....15
19 Technische Daten....15
20 Ersatzteile und Zubehör....17
21 Entsorgen....17
22 EU-Konformitätserklärung....17
23 UKCA-Konformitätserklärung....18
24 Anschriften....18

1 Vorwort

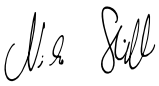
Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
  - ► Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - ► Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

2.2 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

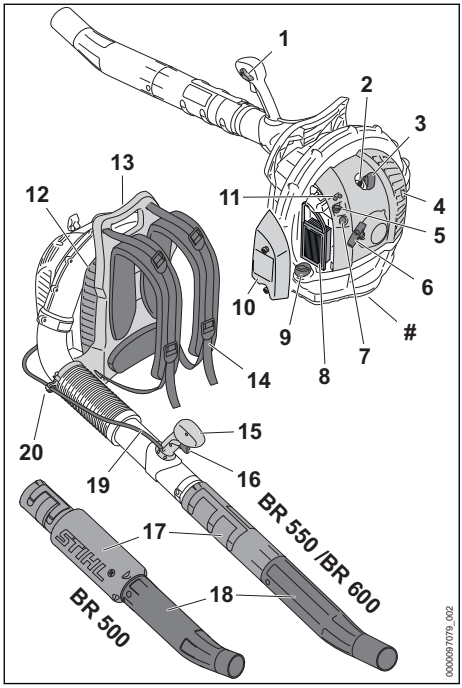
Original-Gebrauchsanleitung
0000009368_006_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-452-0021-I. VA2.H25.

3 Übersicht

3.1 Blasgerät



1 Kombihebel
Der Kombihebel dient zum Betrieb und Stoppen des Motors. Der Kombihebel dient zum arretieren des Gashebels.

2 Zündkerze
Die Zündkerze entzündet das Kraftstoff-Luft-Gemisch im Motor.

3 Zündkerzenstecker
Der Zündkerzenstecker verbindet die Zündleitung mit der Zündkerze.

4 Schalldämpfer
Der Schalldämpfer vermindert die Schallemission des Blasgeräts.

5 Startklappenhebel
Der Startklappenhebel dient zum Einstellen des Startvorgangs.

6 Anwerfgriff
Der Anwerfgriff dient zum Starten des Motors.

7 Kraftstoffhandpumpe
Die Kraftstoffhandpumpe erleichtert das Starten des Motors.

8 Luftfilter
Der Luftfilter filtert die vom Motor angesaugte Luft.

9 Kraftstoff-Tankverschluss
Der Kraftstofftank-Verschluss verschließt den Kraftstofftank.

10 Filterdeckel
Der Filterdeckel deckt den Luftfilter ab.

11 Vergasereinstellschrauben
Die Vergasereinstellschrauben dienen zum Einstellen des Vergasers.

12 Schutzgitter
Das Schutzgitter schützt den Benutzer vor sich bewegenden Teilen im Blasgerät.

13 Griff
Der Griff dient zum Tragen des Blasgeräts.

14 Traggurt
Der Traggurt verteilt das Gewicht des Blasgeräts auf den Körper.

15 Bedienungsgriff
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen und Führen des Blasgeräts.

16 Gashebel
Der Gashebel dient zum Beschleunigen des Motors.

17 Blasrohr
Das Blasrohr führt den Luftstrom.

18 Düse
Die Düse führt und bündelt den Luftstrom.

19 Gaszug
Der Gaszug verbindet den Gashebel mit dem Motor.

20 Gaszughalter
Der Gaszughalter dient zum Befestigen des Gaszugs.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

3.2 Symbole

Die Symbole können auf dem Blasgerät sein und bedeuten Folgendes:

LWA Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.

Dieses Symbol kennzeichnet den Kraftstofftank.

Dieses Symbol kennzeichnet die Kraftstoffhandpumpe.

In dieser Position des Kombischiebers wird der Motor betrieben.

In dieser Position des Kombischiebers ist der Motor abgestellt.

In dieser Position des Schaltklappenhebels wird der Motor gestartet.

In dieser Position des Schaltklappenhebels wird der Motor auf das Starten vorbereitet.

In dieser Position ist der Schieber auf Winterbetrieb.

In dieser Position ist der Schieber auf Sommerbetrieb.

Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Blasgerät bedeuten Folgendes:



Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.



Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.



Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



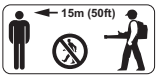
Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Abgase nicht einatmen.



Lange Haare so sichern, dass sie nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.



Sicherheitsabstand einhalten.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Blasgerät STIHL BR 500, BR 550 und BR 600 dient zum Blasen von Laub, Gras, Papier und ähnlichen Materialien.

⚠ WARNUNG

- Falls das Blasgerät nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Blasgerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Blasgeräts nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



  - ► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
  - ► Falls das Blasgerät an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
  - ► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
    - – Der Benutzer ist ausgeruht.
    - – Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das Blasgerät zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
    - – Der Benutzer kann die Gefahren des Blasgeräts erkennen und einschätzen.
    - – Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
    - – Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Blasgerät arbeitet.
    - – Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Die Zündanlage des Blasgeräts erzeugt ein elektromagnetisches Feld. Das elektromagnetische Feld kann Herzschrittmacher beeinflussen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Falls der Benutzer einen Herzschrittmacher trägt: Sicherstellen, dass der Herzschrittmacher nicht beeinflusst wird.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in das Blasgerät hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.



  - ► Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden und nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
  - ► Eine lange Hose tragen.
- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.

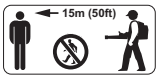


  - ► Einen Gehörschutz tragen.
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  - ► Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im Blasgerät verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
  - ► Eng anliegende Bekleidung tragen.
  - ► Schals und Schmuck ablegen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  - ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Blasgeräts und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.
  - ► Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
  - ► Blasgerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Blasgerät spielen können.
- Wenn der Motor läuft, strömen heiße Abgase aus dem Schalldämpfer. Heiße Abgase können leicht entflammbare Materialien entzünden und Brände auslösen.
  - ► Abgasstrahl von leicht entflammbaren Materialien fernhalten.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

Das Blasgerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

– Das Blasgerät ist unbeschädigt.
– Das Blasgerät ist sauber.
– Es tritt kein Kraftstoff aus dem Blasgerät aus.
– Der Kraftstofftank-Verschluss ist verschlossen.
– Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
– Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.
– Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät ist angebaut.
– Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren, Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden und Kraftstoff austreten. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Blasgerät arbeiten.
  - ► Falls Kraftstoff aus dem Blasgerät austritt: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Kraftstofftank-Verschluss schließen.
  - ► Falls das Blasgerät verschmutzt ist: Blasgerät reinigen.
  - ► Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
  - ► Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät anbauen.
  - ► Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Blasgeräts stecken.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.

- ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.7 Kraftstoff und Tanken

⚠ WARNUNG

- Der für dieses Blasgerät verwendete Kraftstoff besteht aus einem Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl. Kraftstoff und Benzin sind hochentzündlich. Falls Kraftstoff oder Benzin in Kontakt mit offenem Feuer oder heißen Gegenständen kommen, können der Kraftstoff oder das Benzin Brände oder Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Kraftstoff und Benzin vor Hitze und Feuer schützen.
  - ► Kraftstoff und Benzin nicht verschütten.
  - ► Falls Kraftstoff verschüttet wurde: Kraftstoff mit einem Tuch aufwischen und Motor erst versuchen zu starten, wenn alle Teile des Blasgeräts trocken sind.
  - ► Nicht rauchen.
  - ► In der Nähe von Feuer nicht tanken.
  - ► Vor dem Tanken Motor abstellen und abkühlen lassen.
  - ► Motor mindestens 3 m vom Ort des Tankens entfernt starten.
- Eingeatmete Kraftstoffdämpfe und Benzindämpfe können Personen vergiften.
  - ► Kraftstoffdämpfe und Benzindämpfe nicht einatmen.
  - ► An einem gut belüfteten Ort tanken.
- Während der Arbeit erwärmt sich das Blasgerät. Der Kraftstoff dehnt sich aus und im Kraftstofftank kann Überdruck entstehen. Wenn der Kraftstofftank-Verschluss geöffnet wird, kann Kraftstoff herausspritzen. Der herausspritzende Kraftstoff kann sich entzünden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Zuerst Blasgerät abkühlen lassen und dann Kraftstofftank-Verschluss öffnen.
- Kleidung, die in Kontakt mit Kraftstoff oder Benzin kommt, ist leichter entzündlich. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Falls Kleidung in Kontakt mit Kraftstoff oder Benzin kommt: Kleidung wechseln.
- Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl können die Umwelt gefährden.
  - ► Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl nicht verschütten.
  - ► Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl vorschriftsmäßig und umweltfreundlich entsorgen.
- Falls Kraftstoff, Benzin oder Zweitakt-Motoröl in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommen, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Kontakt mit Kraftstoff, Benzin und Zweitakt-Motoröl vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Die Zündanlage des Blasgeräts erzeugt Funken. Funken können nach außen treten und in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Zündkerzen verwenden, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind.
  - ► Zündkerze eindrehen und fest anziehen.
  - ► Zündkerzenstecker fest aufdrücken.
- Falls das Blasgerät mit einem Kraftstoff betankt wird, der aus ungeeignetem Benzin oder ungeeignetem Zweitakt-Motoröl gemischt wurde oder der ein falsches Mischungsverhältnis von Benzin und Zweitakt-Motoröl aufweist, kann das Blasgerät beschädigt werden.
  - ► Kraftstoff so mischen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Wird Kraftstoff längere Zeit gelagert, kann sich das Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl entmischen oder altern. Falls das Blasgerät mit entmischtem oder altem Kraftstoff betankt wird, kann das Blasgerät beschädigt werden.
  - ► Bevor das Blasgerät betankt wird: Kraftstoff durchmischen.
  - ► Gemisch aus Benzin und Zweitakt-Motoröl verwenden, das nicht älter als 30 Tage (STIHL MotoMix: 5 Jahre) ist.

4.8 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Falls der Benutzer den Motor nicht richtig startet, kann der Benutzer die Kontrolle über das Blasgerät verlieren. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Motor so starten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.

- ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
- ► Blasgerät alleine bedienen.
- ► Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
- ► Auf Hindernisse achten.
- ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.
- ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- ► In Windrichtung blasen.

- Wenn der Motor läuft, werden Abgase erzeugt. Eingeatmete Abgase können Personen vergiften.
  - ► Abgase nicht einatmen.
  - ► An einem gut belüfteten Ort mit dem Blasgerät arbeiten.
  - ► Falls Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen oder Schwindel auftreten: Arbeit beenden und einen Arzt aufsuchen.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen und Tiere können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Nicht in Richtung von Personen, Tieren und Gegenständen blasen.
- Wenn der Benutzer einen Gehörschutz trägt und der Motor läuft, kann der Benutzer Geräusche eingeschränkt wahrnehmen und einschätzen.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
- Falls sich das Blasgerät während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das Blasgerät in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch das Blasgerät entstehen.
  - ► Arbeitspausen machen.
  - ► Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Durch aufgewirbelten Staub kann sich das Blasgerät elektrostatisch aufladen. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (z.B. trockene Umgebung), kann sich das Blasgerät schlagartig entladen und Funken können entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Ablegen des Tragsystems üben.

4.9 Transportieren

⚠ WARNUNG

- Während des Transports kann das Blasgerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motor abstellen.
  - ► Blasgerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.
- Nachdem der Motor gelaufen ist, können der Schalldämpfer und der Motor heiß sein. Der Benutzer kann sich verbrennen.
  - ► Blasgerät auf dem Rücken tragen.

4.10 Aufbewahren

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Blasgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Motor abstellen.
  - ► Blasgerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Blasgerät und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das Blasgerät kann beschädigt werden.
  - ► Blasgerät sauber und trocken aufbewahren.

4.11 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Motor läuft, kann die Blasgerät unbeabsichtigt anlaufen. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motor abstellen.
  - ► Zündkerzenstecker abziehen.
- Nachdem der Motor gelaufen ist, können der Schalldämpfer und der Motor heiß sein. Personen können sich verbrennen.

- ► Warten, bis der Schalldämpfer und der Motor abgekühlt sind.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das Blasgerät beschädigen. Falls das Blasgerät nicht so gereinigt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Blasgerät so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Blasgerät nicht so gewartet oder repariert wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Blasgerät so warten oder reparieren, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

5 Blasgerät einsatzbereit machen

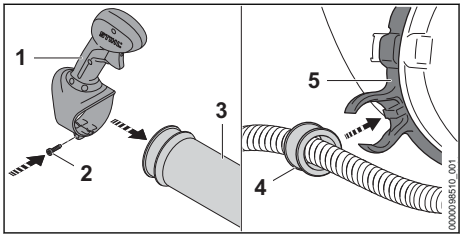
5.1 Blasgerät einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ► Sicherstellen, dass sich das Blasgerät im sicherheitsgerechten Zustand befindet, 🕮 4.6.
- ► Blasgerät reinigen, 🕮 15.1.
- ► Blasrohr anbauen, 🕮 6.2.
- ► Bedienungsgriff anbauen, 🕮 6.1.
- ► Düse anbauen, 🕮 6.3.
- ► Blasgerät betanken, 🕮 8.2.
- ► Tragsystem anlegen, 🕮 7.1.
- ► Bedienungsgriff einstellen, 🕮 7.3.
- ► Blasrohr verstellen, 🕮 7.4.
- ► Bedienungselemente prüfen, 🕮 10.1.
- ► Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

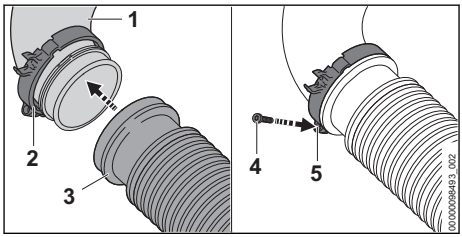
6 Blasgerät zusammenbauen

6.1 Bedienungsgriff anbauen

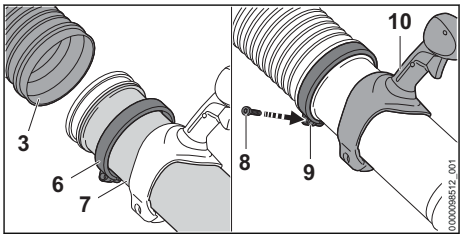


- ► Bedienungsgriff (1) auf das Blasrohr (3) schieben.
- ► Schraube (2) eindrehen und fest anziehen.
- ► Buchse (4) in den Gaszughalter (5) drücken. Buchse rastet hörbar ein.

6.2 Blasrohr anbauen

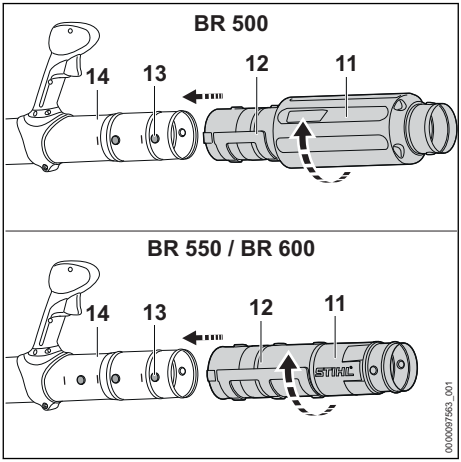


- ► „Schelle mit Gaszughalter“ (2) auf den Krümmer (1) schieben.
- ► Faltenschlauch (3) auf den Krümmer (1) schieben.
  Der Faltenschlauch (3) schließt bündig mit dem Krümmer (1) ab.
- ► „Schelle mit Gaszughalter“ (2) bis zum Anschlag auf den Faltenschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (5) nach unten zeigt.
- ► Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.



- ► Schelle (6) auf das Blasrohr (7) schieben.
- ► Blasrohr (7) bis zum Anschlag in den Faltenschlauch (3) schieben.
- ► Blasrohr (7) so ausrichten, dass der Griff (10) nach oben zeigt.

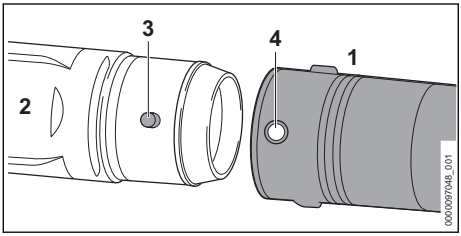
- Schelle (6) bis zum Anschlag auf den Faltenschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (9) nach unten zeigt.
- Schraube (8) eindrehen und fest anziehen.



- Zapfen (13) und Nut (12) auf gleiche Höhe bringen.
- Blasrohr (11) bis zur gewünschten Position auf das Blasrohr (14) schieben.
- Blasrohr (11) so lange drehen, bis sie einrastet.

6.3 Düse anbauen

- Motor abstellen.

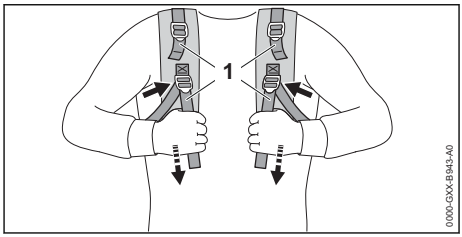


- Loch (4) und Zapfen (3) auf gleiche Höhe bringen.
- Düse (1) auf das Blasrohr (2) schieben.
  Die Düse (1) rastet ein.
  Die Düse muss nicht mehr abgebaut werden.

7 Blasgerät für den Benutzer einstellen

7.1 Tragsystem anlegen und einstellen

- Blasgerät auf den Rücken setzen.

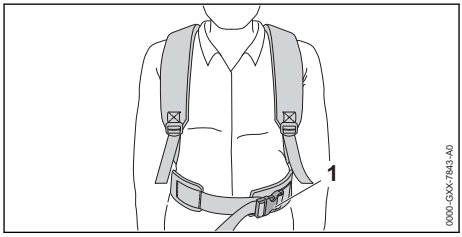


- Gurte (1) straffen bis das Rückenpolster am Rücken anliegt.

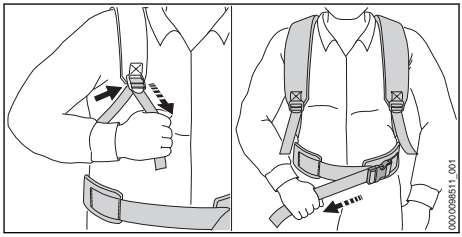
Hüftgurt anlegen und einstellen

Der Hüftgurt ist marktabhängig im Lieferumfang enthalten.

- Blasgerät auf den Rücken setzen.



- Verschluss (1) des Hüftgurts schließen.

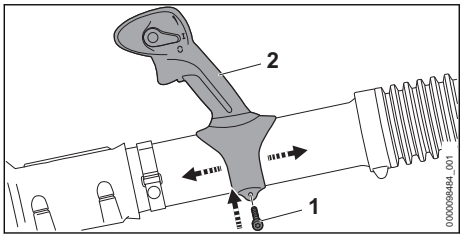


- Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und das Rückenpolster am Rücken anliegt.

7.2 Tragsystem ablegen

- Motor abstellen.
- Gurte lockern.
- Falls vorhanden: Verschluss am Hüftgurt öffnen.
- Blasgerät vom Rücken absetzen.

7.3 Bedienungsgriff einstellen

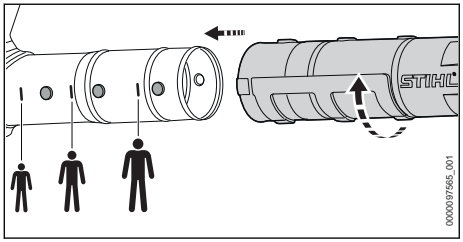


- Schraube (1) lösen.
- Bedienungsgriff (2) in die gewünschte Position schieben.
- Schraube (1) so fest anziehen, dass der Bedienungsgriff (2) nicht mehr um das Blasrohr gedreht werden kann.

7.4 Blasrohr verstellen

Das Blasrohr kann abhängig von der Körpergröße des Benutzers und der Arbeitssituation in 3 Positionen eingestellt werden. Die Positionen sind am Blasrohr markiert.

- Motor abstellen.



- Blasrohr in die gewünschte Position einstellen.

8 Kraftstoff mischen und Blasgerät betanken

8.1 Kraftstoff mischen

Der für dieses Blasgerät notwendige Kraftstoff besteht aus einem Gemisch aus Zweitakt-Motoröl und Benzin, im Mischungsverhältnis 1:50.

STIHL empfiehlt den fertig gemischten Kraftstoff STIHL MotoMix.

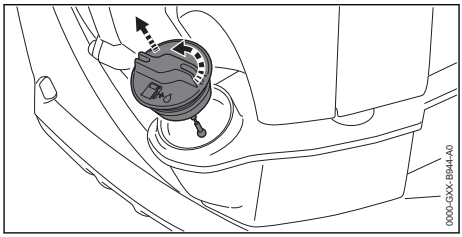
Falls Kraftstoff selbst gemischt wird, darf nur ein STIHL Zweitakt-Motoröl oder ein anderes Hochleistungs-Motoröl der Klassen JASO FB, JASO FC, JASO FD, ISO-L-EGB, ISO-L-EGC oder ISO-L-EGD verwendet werden.

STIHL schreibt das Zweitakt-Motoröl STIHL HP Ultra oder ein gleichwertiges Hochleistungs-Motoröl vor, um die Emissionsgrenzwerte über die Maschinenlebensdauer gewährleisten zu können.

- Sicherstellen, dass die Oktanzahl des Benzins mindestens 90 ROZ beträgt und der Alkoholanteil des Benzins nicht höher als 10 % (für Brasilien: 27 %) ist.
- Sicherstellen, dass das verwendete Zweitakt-Motoröl die Anforderungen erfüllt.
- Abhängig von der gewünschten Menge an Kraftstoff, die richtigen Mengen an Zweitakt-Motoröl und Benzin im Mischungsverhältnis 1:50 ermitteln. Beispiele für Kraftstoff-Mischungen:
  - 20 ml Zweitakt-Motoröl, 1 l Benzin
  - 60 ml Zweitakt-Motoröl, 3 l Benzin
  - 100 ml Zweitakt-Motoröl, 5 l Benzin
- Zuerst Zweitakt-Motoröl, dann Benzin in einen sauberen, für Kraftstoff zugelassenen Kanister einfüllen.
- Kraftstoff durchmischen.

8.2 Blasgerät betanken

- Motor abstellen.
- Blasgerät so auf eine ebene Fläche stellen, dass der Kraftstofftank-Verschluss nach oben zeigt.
- Bereich um den Kraftstofftank-Verschluss mit einem feuchten Tuch reinigen.

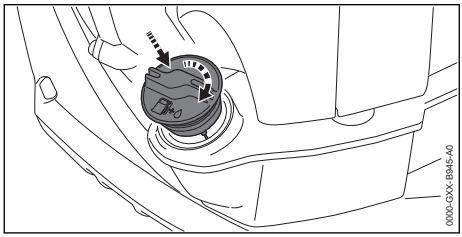


- Kraftstofftank-Verschluss so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Kraftstofftank-Verschluss abgenommen werden kann.
- Kraftstofftank-Verschluss abnehmen.

HINWEIS

- Kraftstoff kann sich unter Einwirkung von Licht, Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen schneller entmischen oder altern. Falls entmischter oder alter Kraftstoff getankt wird, kann das Blasgerät beschädigt werden.
  - ► Kraftstoff durchmischen.
  - ► Kraftstoff, der länger als 30 Tage (STIHL MotoMix: 5 Jahre) aufbewahrt wurde, nicht tanken.

► Kraftstoff so einfüllen, dass kein Kraftstoff verschüttet wird und mindestens 15 mm bis zum Rand des Kraftstofftanks frei bleiben.



► Kraftstofftank-Verschluss auf den Kraftstofftank setzen.
► Kraftstofftank-Verschluss im Uhrzeigersinn drehen und von Hand fest anziehen.
Der Kraftstofftank ist verschlossen.

9 Motor starten und abstellen

9.1 Richtigen Startvorgang auswählen

Wann muss der Motor auf das Starten vorbereitet werden?

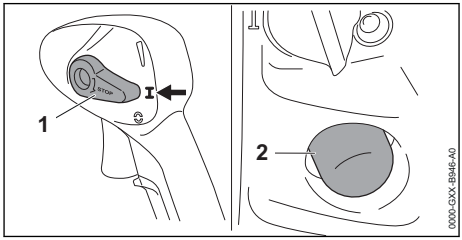
Der Motor muss auf das Starten vorbereitet werden, falls folgende Bedingung erfüllt ist:
– Der Motor hat Umgebungstemperatur.
► Motor auf das Starten vorbereiten, 🕮 9.2 und anschließend Motor starten, 🕮 9.3.

Wann kann der Motor direkt gestartet werden?

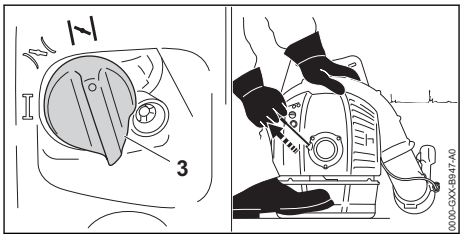
Der Motor kann direkt gestartet werden, falls eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:
– Der Motor kann direkt gestartet werden, falls der Motor mindestens 1 Minute gelaufen ist und nur für eine kurze Arbeitsunterbrechung abgestellt wurde.
– Der Motor ging beim ersten Beschleunigen nach dem Starten aus.
– Der Motor ging aus, weil der Kraftstofftank leer war.
► Motor starten, 🕮 9.3.

9.2 Motor auf das Starten vorbereiten

► Richtigen Startvorgang auswählen.
► Blasgerät auf einen ebenen Untergrund stellen.



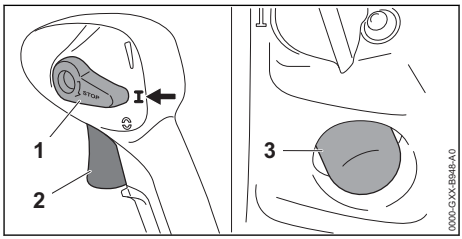
► Kombihebel (1) in die Position I stellen.
► Kraftstoffhandpumpe (2) mindestens 6 Mal drücken.



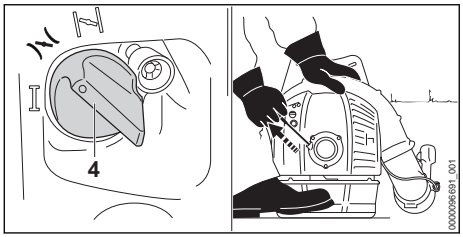
► Startklappenhebel (3) in die Position stellen.
► Blasgerät mit der linken Hand am Motor auf den Boden drücken und mit dem rechten Fuß auf die Bodenplatte treten.
► Anwerfgriff mit der rechten Hand langsam bis zum spürbaren Widerstand herausziehen.
► So lange den Anwerfgriff schnell herausziehen und zurückführen, bis der Motor einmalig zündet und ausgeht.

9.3 Motor starten

► Richtigen Startvorgang auswählen.
► Blasgerät auf einen ebenen Untergrund stellen und Blasrohr auf dem Boden ablegen.

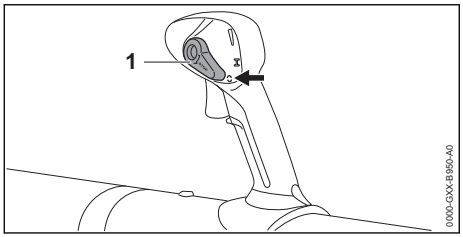


► Kombihebel (1) in die Position I stellen.
► Kraftstoffhandpumpe (3) mindestens 6 Mal drücken.



- Startklappenhebel (4) in die Position stellen.
- Blasgerät mit der linken Hand am Motor auf den Boden drücken und mit dem rechten Fuß auf die Bodenplatte treten.
- Anwerfgriff mit der rechten Hand langsam bis zum spürbaren Widerstand herausziehen.
- So lange den Anwerfgriff schnell herausziehen und zurückführen, bis der Motor läuft.
- Gashebel (2) kurz drücken.
  Der Startklappenhebel (4) springt in die Position . Der Motor läuft im Leerlauf.

9.4 Motor abstellen



- Kombihebel (1) in die Position stellen.
  Der Motor geht aus und der Kombihebel (1) federt in die Position zurück.
- Falls der Motor nicht ausgeht:
  - Startklappenhebel in die Position stellen.
    Der Motor geht aus.
  - Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
    Der Kombihebel ist defekt.

10 Blasgerät prüfen

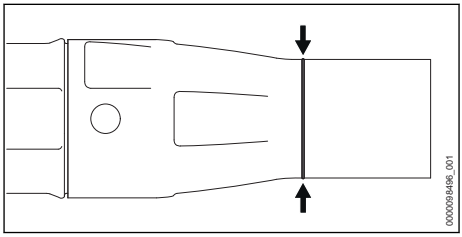
10.1 Bedienungselemente prüfen

Motor abstellen

- Motor starten.
- Kombihebel in die Position stellen.
  Der Motor geht aus.
- Falls der Motor nicht ausgeht:
  - Startklappenhebel in die Position stellen.
    Der Motor geht aus.
  - Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
    Der Kombihebel ist defekt.

10.2 Düse prüfen

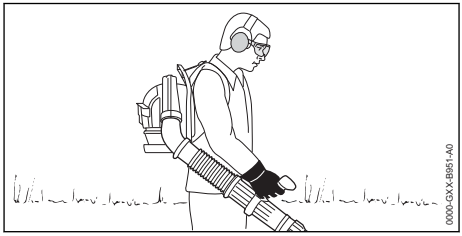
- Motor abstellen.



- Prüfen ob die Verschleißmarkierung am Blasrohr sichtbar ist.
- Falls die Verschleißmarkierung am Blasrohr nicht sichtbar ist: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

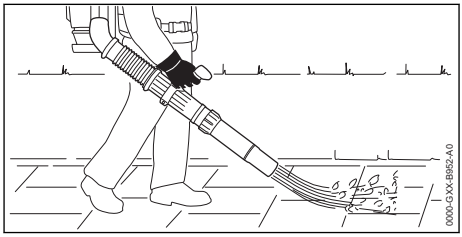
11 Mit dem Blasgerät arbeiten

11.1 Blasgerät halten und führen



- Blasgerät auf dem Rücken tragen.
- Blasgerät mit der rechten Hand so am Bedienungsgriff festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.

11.2 Blasen



- Düse auf den Boden richten.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

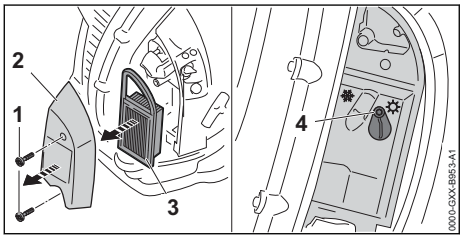
11.3 Winterbetrieb einstellen

Wenn bei Temperaturen unter + 10 °C gearbeitet wird, kann der Vergaser vereisen. Damit der Vergaser zusätzlich mit warmer Luft aus der Umgebung des Motors umströmt wird, muss Winterbetrieb ❄ eingestellt werden.

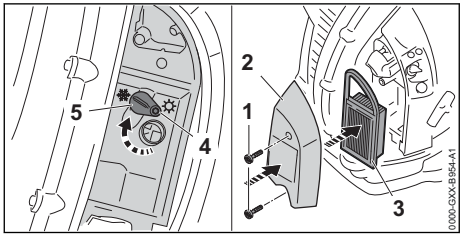
HINWEIS

- Falls bei Temperaturen über + 10 °C im Winterbetrieb ❄ gearbeitet wird, kann der Motor überhitzen.
  - ► Sommerbetrieb ☼ einstellen.

► Motor abstellen.



► Schrauben (1) herausdehen.
► Filterdeckel (2) und Luftfilter (3) abnehmen.
► Bereich um den Luftfilter (3) mit einem feuchten Tuch oder einem Pinsel reinigen.
► Schraube (4) lösen.



► Klappe (5) in die Position Winterbetrieb ❄ stellen.
► Schraube (4) fest anziehen.
► Luftfilter (3) einsetzen und Filterdeckel (2) aufsetzen.
► Schrauben (1) eindrehen und fest anziehen.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

► Motor abstellen.
► Blasgerät abkühlen lassen.
► Falls das Blasgerät nass ist: Blasgerät trocknen lassen.
► Blasgerät reinigen.

13 Transportieren

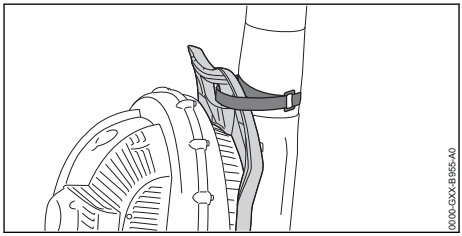
13.1 Blasgerät transportieren

► Motor abstellen.

Blasgerät tragen

► Blasgerät auf dem Rücken tragen und Blasrohr mit der rechten Hand am Bedienungsgriff festhalten oder am Griff tragen.

Blasgerät in einem Fahrzeug transportieren

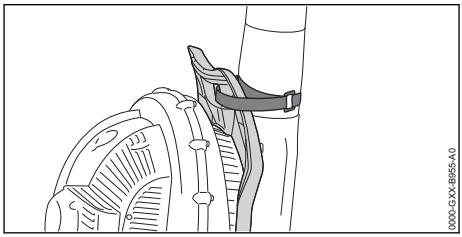


► Blasrohr mit dem Klettband am Griff der Rückenplatte befestigen.
► Blasgerät stehend so sichern, dass das Blasgerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

14 Aufbewahren

14.1 Blasgerät aufbewahren

► Motor abstellen.



► Blasrohr mit dem Klettband am Griff der Rückenplatte befestigen.
► Blasgerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  – Das Blasgerät kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  – Das Blasgerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  – Das Blasgerät ist sauber und trocken.

- Falls das Blasgerät länger als 30 Tage aufbewahrt wird:
  - Kraftstofftank-Verschluss öffnen.
  - Kraftstofftank entleeren.
  - Kraftstofftank verschließen.
  - Falls eine Kraftstoffhandpumpe vorhanden ist: Kraftstoffhandpumpe mindestens 5 mal drücken.
  - Motor starten und den Motor so lange im Leerlauf laufen lassen, bis der Motor ausgeht.

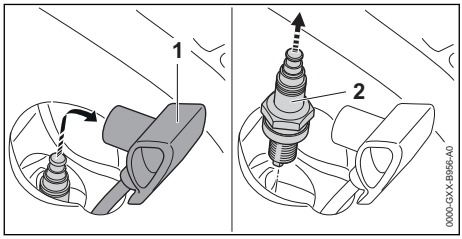
15 Reinigen

15.1 Blasgerät reinigen

- Motor abstellen.
- Blasgerät abkühlen lassen.
- Blasgerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- Schutzgitter mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15.2 Zündkerze reinigen

- Motor abstellen.
- Blasgerät abkühlen lassen.



- Zündkerzenstecker (1) abziehen.
- Falls der Bereich um die Zündkerze (2) verschmutzt ist: Den Bereich um die Zündkerze (2) mit einem Tuch reinigen.
- Zündkerze (2) herausdrehen.
- Zündkerze (2) mit einem Tuch reinigen.
- Falls die Zündkerze (2) korrodiert ist: Zündkerze (2) ersetzen.
- Zündkerze (2) eindrehen und festziehen.
- Zündkerzenstecker (1) fest aufdrücken.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Bei Leistungsmangel oder stark erhöhten Anwerfkräften

- Ventilspiel von einem STIHL Fachhändler prüfen und ggf. einstellen lassen.

Alle 100 Betriebsstunden

- Zündkerze ersetzen.

Alle 150 Betriebsstunden

- Brennraum von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.

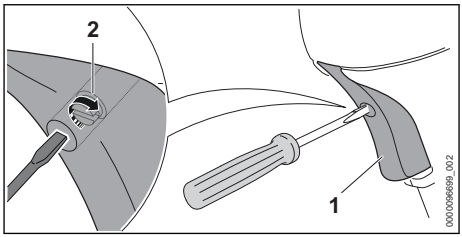
Monatlich

- Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.
- Saugkopf im Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler reinigen lassen.

Jährlich

- Blasgerät von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.
- Saugkopf im Kraftstofftank von einem STIHL Fachhändler ersetzen lassen.

16.2 Gaszug einstellen



- Gashebel (1) drücken und gedrückt halten.
- Schraube (2) bis zum spürbaren Widerstand im Uhrzeigersinn drehen.
- Schraube (2) eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn weiter drehen.

17 Reparieren

17.1 Blasgerät reparieren

Der Benutzer kann das Blasgerät nicht selbst reparieren.

- Falls das Blasgerät beschädigt ist: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18 Störungen beheben

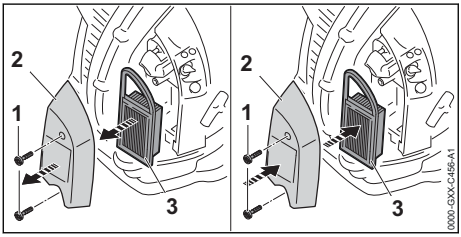
18.1 Störungen des Blasgeräts beheben

Die meisten Störungen haben die gleichen Ursachen.
- ► Folgende Maßnahmen durchführen:
  - ► Luftfilter ersetzen.
  - ► Zündkerze reinigen oder ersetzen.
  - ► Winterbetrieb oder Sommerbetrieb einstellen.
  - ► Leerlauf einstellen.
- ► Falls die Störung weiterhin besteht: Maßnahmen aus der folgenden Tabelle durchführen.

Störung	Ursache	Abhilfe
Der Motor lässt sich nicht starten.	Im Kraftstofftank ist nicht genügend Kraftstoff.	► Kraftstoff mischen und Blasgerät betanken.
	Der Vergaser ist zu heiß.	► Blasgerät abkühlen lassen. ► Bevor der Motor gestartet wird: Kraftstoffhandpumpe mindestens 10 Mal drücken.
	Der Vergaser ist vereist.	► Blasgerät auf + 10 °C erwärmen lassen.
Der Motor läuft im Leerlauf unregelmäßig.	Der Vergaser ist vereist.	► Blasgerät auf + 10 °C erwärmen lassen.
Der Motor geht im Leerlauf aus.	Der Vergaser ist vereist.	► Blasgerät auf + 10 °C erwärmen lassen.
Der Motor erreicht nicht die Höchstdrehzahl.	Der Gaszug ist nicht richtig eingestellt.	► Gaszug einstellen.

18.2 Luftfilter ersetzen

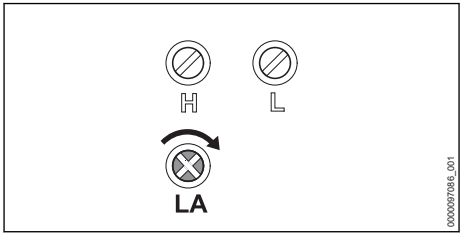
Der Luftfilter kann nicht gereinigt werden. Falls die Motorleistung nachlässt oder der Luftfilter beschädigt ist, muss der Luftfilter ersetzt werden.
- ► Motor abstellen.



- ► Schrauben (1) herausdrehen.
- ► Filterdeckel (2) abnehmen.
- ► Bereich um den Luftfilter (3) mit einem feuchten Tuch oder einem Pinsel reinigen.
- ► Luftfilter (3) herausnehmen.
- ► Neuen Luftfilter (3) einsetzen und Filterdeckel (2) aufsetzen.
- ► Schrauben (1) eindrehen und fest anziehen.

18.3 Leerlauf einstellen

- ► Motor starten.
- ► Motor ca. 1 Minute lang mit Gasstößen aufwärmen.



Der Motor läuft im Leerlauf unruhig oder geht aus
- ► Leerlaufanschlagschraube LA langsam im Uhrzeigersinn drehen, bis der Motor gleichmäßig läuft.

19 Technische Daten

19.1 Blasgerät STIHL BR 500

- – Hubraum: 64,8 cm³
- – Leistung: 2 kW (2,7 PS) bei 5300 1/min
- – Leerlaufdrehzahl nach ISO: 2500 1/min
- – Zulässige Zündkerzen:
- – – NGK CMR6H von STIHL
  - – Bosch USR 4AC von STIHL
- – Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,5 mm

– Blaskraft: 22 N
– Maximale Luftgeschwindigkeit: 93 m/s
– Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 77 m/s
– Luftdurchsatz: 925 m³/h
– Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1380 m³/h
– Gewicht bei leerem Kraftstofftank: 10,4 kg
– Maximaler Inhalt des Kraftstofftanks: 1400 cm³ (1,4 l)

19.2 Blasgerät STIHL BR 550

– Hubraum: 64,8 cm³
– Leistung: 2,5 kW (3,4 PS) bei 6000 1/min
– Leerlaufdrehzahl nach ISO: 2500 1/min
– Zulässige Zündkerzen:
– – NGK CMR6H von STIHL
– Bosch USR 4AC von STIHL
– Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,5 mm
– Blaskraft: 27 N
– Maximale Luftgeschwindigkeit: 113 m/s
– Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 94 m/s
– Luftdurchsatz: 930 m³/h
– Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1490 m³/h
– Gewicht bei leerem Kraftstofftank: 10,1 kg
– Maximaler Inhalt des Kraftstofftanks: 1400 cm³ (1,4 l)

19.3 Blasgerät STIHL BR 600

– Hubraum: 64,8 cm³
– Leistung: 2,8 kW (3,8 PS) bei 7200 1/min
– Leerlaufdrehzahl nach ISO: 2500 1/min
– Zulässige Zündkerzen:
– – NGK CMR6H von STIHL
– Bosch USR 4AC von STIHL
– Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,5 mm
– Blaskraft: 32 N
– Maximale Luftgeschwindigkeit: 106 m/s
– Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 89 m/s
– Luftdurchsatz: 1150 m³/h
– Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1720 m³/h
– Gewicht bei leerem Kraftstofftank: 10,3 kg
– Maximaler Inhalt des Kraftstofftanks: 1400 cm³ (1,4 l)

19.4 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schallleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

BR 500
– Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 90 dB(A).
– Schallleistungspegel L_{weq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 100 dB(A).
– Vibrationswert ahv,eq gemessen nach DIN EN ISO 22867
  – Standardausführung: Bedienungsgriff: 1,4 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Bedienungsgriff: 1,6 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Linker Handgriff: 1,9 m/s².

BR 550
– Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 98 dB(A).
– Schallleistungspegel L_{weq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 108 dB(A).
– Vibrationswert ahv,eq gemessen nach DIN EN ISO 22867
  – Standardausführung: Bedienungsgriff: 1,6 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Bedienungsgriff: 1,4 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Linker Handgriff: 2,1 m/s².

BR 600
– Schalldruckpegel L_{peq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 100 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{weq} gemessen nach DIN EN ISO 22868: 108 dB(A)
– Vibrationswert ahv,eq gemessen nach DIN EN ISO 22867
  – Standardausführung: Bedienungsgriff: 1,8 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Bedienungsgriff: 2,5 m/s².
  – Ausführung mit Zweihandgriff: Linker Handgriff: 2,1 m/s².

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.5 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

19.6 Abgas-Emissionswert

Der im EU-Typgenehmigungsverfahren gemessene CO_2-Wert ist unter www.stihl.com/co2 in den produktspezifischen Technischen Daten angegeben.

Der gemessene CO_2-Wert wurde an einem repräsentativen Motor nach einem genormten Prüfverfahren unter Laborbedingungen ermittelt und stellt keine ausdrückliche oder implizite Garantie der Leistung eines bestimmten Motors dar.

Durch die in dieser Gebrauchsanleitung beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung und Wartung werden die geltenden Anforderungen an die Abgas-Emissionen erfüllt. Bei Veränderungen am Motor erlischt die Betriebserlaubnis.

20 Ersatzteile und Zubehör

20.1 Ersatzteile und Zubehör

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

21 Entsorgen

21.1 Blasgerät entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ► STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ► Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

22 EU-Konformitätserklärung

22.1 Blasgerät STIHL BR 500; 550; 600

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass
- Bauart: Blasgerät
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: BR 500, BR 550, BR 600
- Serienidentifizierung: 4282

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN ISO 12100, EN 15503, EN 55012, EN 61000-6-1.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V, verfahren.

BR 500
- Gemessener Schallleistungspegel: 100 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel: 102 dB(A)

BR 550, BR 600
- Gemessener Schallleistungspegel: 108 dB(A)
- Garantierter Schallleistungspegel: 110 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der AND-
REAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf dem Blasgerät angegeben.

Waiblingen, 01.08.2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

23 UKCA-Konformitätserklärung

23.1 Blasgerät STIHL BR 500; 550; 600

UK CA

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass
– Bauart: Blasgerät
– Fabrikmarke: STIHL
– Typ: BR 500, BR 550, BR 600
– Serienidentifizierung: 4282

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnungen The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 und Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN ISO 12100, EN 15503, EN 55012, EN 61000-6-1.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach UK-Verordnung Noise Emission in the Environment by Equipment for use Outdoors Regulations 2001, Schedule 8, verfahren.

BR 500
– Gemessener Schallleistungspegel: 100 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 102 dB(A)

BR 550, BR 600
– Gemessener Schallleistungspegel: 108 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 110 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf dem Blasgerät angegeben.

Waiblingen, 01.08.2022

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

24 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030



www.stihl.com



0458-452-0021-I